

Das aktuelle Interview mit zwei Verantwortlichen unserer neuen Castellbergschmiede!



Unsere neue Jugendabteilung der Castellbergschmiede ist mit ihren Teams nun auch seit Mitte September im Punktspielstart. Was hier durch die Macher innerhalb weniger Monate auf die Beine gestellt wurde zollt großen Respekt. So ist es an der Zeit, dass wir die Redaktion vom „Einwurf“ an zwei Verantwortliche nämlich dem Jugendleiter Eugen Rempel und dem stellvertretenden Jugendleiter Philipp Stoll Fragen zur aktuellen und zukünftigen Situation unserer Castellbergschmiede stellen!

Hallo Philipp und Eugen.

Unsere neue Jugendabteilung mit der Castellbergschmiede ist sozusagen seit einigen Wochen auch im Punktspielbetrieb online! Was da in den letzten Monaten durch Euch und Eure Mitspieler entstanden ist, darauf dürftet ihr sicherlich stolz sein?

P.S. Hallo Axel, vielen Dank für die Möglichkeit mit dem Interview auf uns aufmerksam zu machen. Wir haben uns im Winter mit einigen eng mit dem SV Ballrechten-Dottingen verbundenen Menschen zusammen gesetzt, um eine neue Idee und eine neue Vision für unsere Jugendarbeit im Fußballverein zu entwickeln. Mit der Castellbergschmiede, als Fußballschule unseres SV Ballrechten-Dottingen, sind wir auf einem tollen Weg mit vielen Ideen und neuen Impulsen für die Zukunft und ja darauf sind wir stolz und haben ein Lächeln im Gesicht. Dennoch ist es ein weiter und harter Weg, den wir gehen und dafür möchten wir noch mehr Menschen begeistern, ob Spieler vor oder hinter den Kulissen.

E.R. Da hat Philipp eigentlich schon alles dazu gesagt.

Welche Mannschaften hab ihr nun für die Punkterunde angemeldet?

P.S. Wir haben von den G-Bambini Jugendlichen bis zur A-Jugend Mannschaft in allen Altersklassen gemeldet bis auf die B-Jugend. Wir haben eine A-Jugend gemeldet, in der auch einige B-Jugend Spieler spielen. Wir wollen das Risiko vermeiden, dass es zu starken Engpässen in einer Altersklasse gibt.

E.R. Uns war es sehr wichtig, dass wir so viele Mannschaften wie möglich stellen können. Zum ersten Mal hier beim SV Ballrechten-Dottingen haben wir noch zusätzlich die E-Mädels gemeldet.

Wie sieht es mit Trikots und Trainingsanzüge aus? Hier gab es wohl eine komplette Neuausstattung auch Dank des Sponsorings seitens der Fa. Hekatron und Fa. Ystral!

P.S. Ja an der Stelle möchte ich mich auch in der Öffentlichkeit noch einmal herzlich bedanken für die tolle Unterstützung unserer beiden Förderer für die Fußballschule Firma Hekatron und Firma ystral. Hier haben wir Partner und Unterstützer gewonnen mit denen wir ganz neue Wege einer Partnerschaft gehen möchten. Und um uns klar sichtbar und erkennbar zu machen, haben wir im Namen der Castellbergschmiede komplett neue Trikots kreiert, auf denen man deutlich unsere Herkunft erkennt und eben auch die Förderer uns zu breiten Schultern verhelfen. Des Weiteren haben wir eine Trainingsausstattung mit Sweatshirt, T-Shirt und Trainingshose, dass jedes Kind mit seinen Initialen zum Start geschenkt bekommt.

E.R. Hier kann ich mich dem Philipp nur anschließen ohne die Unterstützung unserer Partner wäre das nicht möglich gewesen. Vielen Dank auch an dieser Stelle an unsere Partner. Es freut uns sehr, dass unsere Partner auch in Zukunft, gemeinsam mit uns diesen „neuen Castelberschmiede – Weg“ gehen möchten.

Es war nicht nur für Außenstehende, sondern auch für Euch ein mutiger Schritt einen eigenen Weg nun mit der Castellbergschmiede zu gehen. Sicherlich waren hier für Euch einige Hürden zu nehmen, aber ihr lasst Euch von Eurem Weg nicht abbringen?

P.S. Fakt ist, dass wenn eine Gemeinde, in der Größe von Ballrechten-Dottingen eine eigene Fußballschule ohne andere Vereinspartner führt und vor allem erfolgreich führt, das eine riesige Herausforderung darstellt und sicherlich auch Mut bedarf. Um die entstandenen Ideen und Visionen nachhaltig umzusetzen und zu erreichen benötigen wir noch viele Schritte. Wir sind ganz am Anfang und fangen wieder bei null an, haben uns aber Rahmenbedingungen geschaffen, von denen wir überzeugt sind, dass sie zu Erfolg, vor allem auch im Sinne von Akzeptanz zu Nachfrage seitens Spieler führen kann. Wir haben derzeit 4 Vertreter des SV bei der Trainer B Lizenz angemeldet und alle 4 haben den Sporteingangstest bestanden.-:) Mit dem tollen Orga Team das entstanden ist, dass sich auch noch erweitern soll und muss und unseren Förderern, die uns vor allem mit Man Power zur Verfügung steht und uns Input liefert, und unseren Aktiven als Aushängeschild für einen tollen Verein wird sich dieses zarte Pflänzchen entwickeln und dann wieder, wie in früheren Jahren, ein Aushängeschild des Vereins werden.

E.R. Dieser Schritt war bestimmt nicht einfach, wir haben lange darüber diskutiert, ob das sinnvoll ist und ob wir das überhaupt stemmen können! Wir waren uns aber alle – das gesamte Orga Team – einig, ja wir möchten diesen Schritt gehen! Wir haben uns eine Vision und Strategie entwickelt wie wir die nächsten Monate bzw. Jahre arbeiten möchten und werden.

Wie man hört habt ihr einiges in Zukunft vor um die Jugendabteilung der Castellbergschmiede noch attraktiver zu machen?

P.S. Ja es gibt, wie oben erwähnt, tolle Ideen und wir sind dran diese ins Leben zu rufen. Unsere Idee ist, dass wir alle Trainer so gut qualifizieren, wie es geht, sei es über Lizenzen oder auch individuelle Lehrgänge. Mit den 4 erwähnten Anmeldungen zur B Lizenz ist uns hier ein 1. großer Schritt gelungen. Der Ablauf des Trainings und die Qualität ist die Grundlage zur Begeisterung der Kinder. Außerdem haben wir im Verein einen Ernährungs- und Fitnesscoach, den wir in die Fußballschule integrieren wollen. Des Weiteren wollen wir eine Ballschule für Kinder ab dem 2. Lebensjahr entwickeln. Wir bauen auch auf bewährte Events, wie das Sommerjugendcamp. Dieses soll durch ein Indoorcamp im Winter erweitert werden. Das ganze soll dazu führen, dass wir es schaffen mit einem einheitlichen sportlichen Konzept Talente in Richtung unserer 1. Mannschaft zu führen, aber auch jedem Breitensportler ein sportliches Zuhause zu bieten. Und dann gibt es eine ganz neue Entwicklung in Ballrechten-Dottingen, nämlich der Mädchenfußball, aber dazu soll mein Kollege mehr berichten:-)

E.R. Dazu hat Philipp alles schon gesagt.

Gibt es so etwas wie eine Kooperation oder wertvolle Verbindungen zu anderen Vereinen und deren Jugendabteilungen?

P.S. Also erst einmal haben wir uns am Anfang damit beschäftigt, was um uns herum alles angeboten wird und hierbei auch persönliche Gespräche mit Verantwortlichen von Nachbarvereinen geführt. Außerdem haben wir geschaut, welche Vereine in der Region, in welcher Form erfolgreiche Modelle anbieten und hier sind wir u.a. auf den Bahlinger SC gestoßen, der Jugendabteilung bzw. Vertreter und vor wenigen Wochen besucht haben und uns im Gegenzug am 02.11. zu einem Heimspiel des BSC eingeladen. Es steht eine Kooperation zwischen den beiden Vereinen an, in denen wir uns gegenseitig austauschen wollen und helfen wollen. Außerdem gibt es noch eine Riege an Dottinger Jugendspielern bei ambitionierten Freiburger Vereinen, zu den wir natürlich auch stetig Kontakt halten wollen, um sie von einer Rückkehr zu überzeugen.

E.R. Die ersten Kontakte zur SC Freiburg Fußballschule wurden ebenfalls bereits geknüpft. Wir befinden uns aktuell in der Klärungsphase. Über weitere Details werden wir zum späteren Zeitpunkt informieren.

Lieber Philipp, lieber Eugen, herzlichen Dank, dass Ihr Euch Zeit für dieses Interview genommen habt. Ganz sicherlich ist es nicht das letzte!

Und das sind weitere immens wichtige Macher unserer Jugendabteilung der Castellbergschmiede!



Michael Triebswetter
Passwesen,
Jugendkoordinator



Paul Bächler
Trainerkoordinator



Melanie Wilhelm
Marketing



Oliver Kletner
Scouting,
Jugendkoordinator



Uwe Stephan
Vertrauensperson

Nicht zu vergessen David Müller (A-Junioren), Christian Häder und Ashkan Kartoizian (E-Junioren), Clemens Leibe (E-Mädels), Patrick Gutmann und Tim Winterhalter (F-Junioren), Holger Rapp, Justin Bier und Melanie Herr (G-Junioren)